

ZIEL: KONFIRMATION UNTERWEGS IM LAND DES GLAUBENS



CVJM

Schönenberg



Evangelische Kirche
der Pfalz

(Protestantische Landeskirche)

UNSER KONZEPT

Zu Beginn der Konfirmandenzeit bringen die Teens sehr unterschiedlichen Erfahrungen und Wissen über unseren christlichen Glauben mit. Sie kommen quasi mit einem Rucksack, in dem noch viel Platz ist. Wir möchten diesen Rucksack mit Erlebnissen und Erfahrungen füllen, damit sie an der Konfirmation wissen, wozu sie Ja sagen. Durch ein abwechslungsreiches Programm mit eigenen Konfi-Gottesdiensten, Konfi-Unterricht, Freizeiten und verschiedenen Events wünschen wir uns, dass die Konfirmation kein Abschiedsfest wird, sondern die Kinder mit schönen Erinnerungen zurückblicken und auch danach gerne zur Gemeinde kommen.

Wir werden die Konfirmandenzeit zeitlich neu aufzustellen und auf ein Jahr zu verkürzen. Dadurch umgehen wir die Konfirmation einer kalten Kirche und können die angebotenen CVJM-Freizeiten auf unserem Weg zur Konfirmation gezielt nutzen.

Im Mai beginnen wir mit einem Begrüßungstreffen mit Kindern und Eltern. Ende Juni nehmen wir am CVJM-Camp in Rodenbach teil. Dort haben wir die Möglichkeit als Gruppe zusammenzuwachsen und andere Gemeinden kennenzulernen. Im Januar fahren wir zur CVJM-Freizeit nach Otterberg und tauchen tiefer ein ins Land des Glaubens.

Die Konfirmation wird zukünftig am Pfingstsonntag stattfinden.

Folgende Etappen stehen auf unserem Reiseplan zur Konfirmation:

Gott und ich

Wir erkunden unsere persönliche Beziehung zu Gott und wollen sie vertiefen. Welche Rolle spielt Gott in deinem täglichen Leben? Welche Fragen oder Herausforderungen begegnen dir auf deinem Weg mit Gott?

Meine Konfi-Gruppe

Durch die Freizeiten und weitere erlebnispädagogische Elemente, möchten wir den Teens ermöglichen als Gruppe zusammen zu wachsen und Freunde zu finden.

Meine Gemeinde

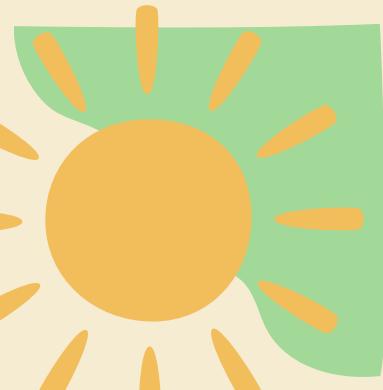
Nicht mehr Zuschauer, sondern Akteur werden. Durch ein Gemeindepraktikum, Mitgestaltung von Gottesdiensten und weitere Begegnungen innerhalb unserer Gemeinde sollen die KonfirmandInnen die Menschen vor Ort, unsere Gemeinde und auch unsere Landeskirche kennenlernen.

Über den Tellerrand schauen (Ökumene)

Wir besuchen Jugendgottesdienste anderer Gemeinden und weitere christliche Veranstaltungen, um Christen anderer Konfessionen kennen- und wertschätzen zu lernen.

Mit diesen Etappen entfällt das alleinige Unterschriftensammeln in Gottesdiensten. Das wird natürlich weiterhin mit weniger verpflichtenden Gottesdienstbesuchen dazugehören, aber es wird viele weitere Möglichkeiten geben Unterschriften zu sammeln in verschiedenen Gemeindeveranstaltungen, Jugendgottesdiensten und Veranstaltungen anderer christlicher Gemeinden.

UNSER TEAM



Pfarrer
Thilo Armbrust



Dorothee Hauck
CVJM Schönenberg



Alina Stimm



Mona Friedrich